

ha120615vst Lüneburg. Nach dem sensationellen 1:0-Sieg beim Spitzenreiter SC Langenhagen sind die Chancen der A-Junioren des MTV Treubund Lüneburg auf den Klassenerhalt vor dem letzten Spieltag in der Niedersachsenliga enorm gestiegen.

Das goldene Tor beim gestürzten Tabellenführer erzielte Hauke Pahl nach einer schönen Kombination in der 28. Minute.

"Unter meiner Regie war das das beste Spiel des MTV", freute sich Olaf Lakämper. Der Trainer der Herrenmannschaft hatte in der Rückrunde auch die abstiegsgefährdeten A-Junioren des Vereins übernommen und steht nun vor einem großen Erfolg. Bei einem Sieg im letzten Saisonspiel gegen die FT Braunschweig am Sonnabend, 16 Uhr, an der Uelzener Straße wäre der Klassenerhalt perfekt. Auf den Lokalrivalen Lüneburger SK Hansa, der bei seinem gleichzeitig stattfindenden Auswärtsspiel beim einen Platz hinter dem MTV rangierenden SV Ramlingen-Ehlershausen Schützenhilfe leisten könnte, wollen sich die Treubundler nicht verlassen.

Derweil verspricht der scheidende LSK-Coach Tahir Khan, in seinem letzten Spiel nicht experimentieren zu wollen. Khan sieht sich vor der günstigen Konstellation am letzten Spieltag in seiner Prognose, beide Verein könnten den Abstieg vermeiden, bestätigt: "Es gibt viele schwächere Mannschaften in der Liga." Dem 28 Jahre alten angehenden Realschullehrer würde der doppelte Klassenerhalt den Abschied aus Lüneburg versüßen. Khan geht ein Jahr lang auf eine Weltreise, deren Schwerpunkt in Südostasien liegen wird.

Quelle: Bamburger @ Abendblatt



Letztes Punktspiel MTV Treubund - FT Braunschweig Sa. 16. Juni □ 16 : 00



Endspiel fü□r den MTV A-Junioren m□ üssen siegen – LSK will helfen

Iz120615upo Lüneburg. Am Sonnabend kurz vor fünf wird klar sein, ob es in der nächsten Saison zwei A-Junioren-Teams in der Fußball-Niedersachsenliga geben wird oder nur eins. Denn wenn der MTV Treubund sein entscheidendes Spiel gegen FT Braunschweig (16 Uhr, Uelzener Straße) gewinnt, ist der Klassenerhalt sicher. Gelingt dies nicht, brauchen die Rot-Weißen Schützenhilfe vom Lüneburger SK, der zeitgleich beim direkten MTV-Konkurrenten SV Ramlingen ran muss.

